(Entwurf 26.04.02 unvollständige Arbeitskopie no public) Anderungen, Ergänzungen, Korrektur an kasimodo weiterleiten

Dieses ist keine offizielle HOWTO der Entwickler

Diese Beschreibung ist nicht dazu gedacht, Software gleich welcher Art in die Dbox2 einzuspielen, welche das Dekodieren von nicht bezahlten PayTV Angeboten ermöglichen. Ziel ist es ein alternatives Linux -Betriebssystem zu nutzen, das in der Bedienung und Gestaltung den Bedürfnissen der Nutzer angepasst ist. Alle Umbauarbeiten sind euer **eigenes Risiko**!!

Ohne ein gültiges ABO geht auch hier nichts !!!

Die hier veröffentlichen Erkenntnisse sind eine Zusammenstellung der Erfahrungen vieler Leute, die sich mit dem Thema Dbox2 und Linux beschäftigen. Allen denen, die ihr Wissen mit einbrachten, sei dafür gedankt.

Voraussetzungen

Software:	1. Bootmanager	http://www.dbox.feldtech.com/
	2. minflsh.tar.gz	Diese ist © - ich weis nicht wo man es bekommt
	3. tuner.so	http://dbox2.elxsi.de/
	4. dbox2.rar	http://tuxbox.berlios.de/misc/dbox2.rar
	5. install.txt	http://tuxbox.berlios.de/misc/
	6. bootlog.txt	http://tuxbox.berlios.de/misc/
	7. Image z.B.	http://dboxupdate.berlios.de/
	8. GUNzip & UnTar	http://www.dbox.feldtech.com/
Hardware:	 1. 10MB Netzwerkkarte 2. CrossOverkabel RJ4: 3. NullModem Kabel 	Half Duplex (keine 10/100) 5

- Softwareinstallation
 - Bootmanager installieren
 - Miniflash mit . GUNzip & UnTar Utillitis für Windows in c:\miniflsh entpacken
 - Neue tuner.so in flash.so umbenennen und damit flash.so im Verzeichnis c:\miniflsh\root\platform\drv ersetzen.

<u>Links</u>

System

tuxbox Flashupdate (!)	DER Direktdownload um das Flash-Update offline zu flashen.
tuxbox Flashupdate Homepage (!)	DAS aktuelle Online-Flash- Image und Infos zum Update
tuxbox Bbasisflashimages (!)	DAS Basis-Flash-Image um später Flashupdates durchführen zu können
http://dbox2.elxsi.de (!)	Die offizielle Homepage, leider nicht sehr aktuell aber trotzdem wichtig !
<u>dbox.cyberphoria.org</u> (!)	Neutrino GUI, Software, Images und Howto zum "debugmode"

www.chatville.de	LCARS GUI
www.elitedvb.net	EliteDVB2000 GUI
www.noernet.de/dbox2/howto (!)	Hier gibt's DAS "neue" DebugMode Howto
DBOX II Boot-Manager (!)	DER Bootmanager um die Dbox überhaupt in den "debugmode" zu bekommen und alle wichtigen Funktionen, wie flashen usw. optimal durchführen zu könne
tuxbox.xplore-it.tv	Design, Logo's und Themes für neutrino & co.
http://cvs.berlios.de/cgi-bin/cvsweb.cgi	Tuxbox CVS-System
Software	9
http://www.ronald-bruha.de/	Tools, Konfigurationen & Howto's zum Projekt
WIN-ToXmeL 1.6.9	Programmliste (Services.xml) Editor, schon nicht schlecht - aber noch nicht alles möglich
elminster.homeip.net/pub/WinGrab/ (FTP DSL, manchmal down)	WinGrap ist das StreamingTool um von der Dbox über das Netzwerk aufnehmen zu können
http://de.geocities.com/hunterb21/index.html	C64 Emulator :)
Docs & Int	fo
<pre>tuxbox.berlios.de/forum (!)</pre>	DAS Forum, hier werden nahezu alle Probleme und Docs besprochen
Powerforen.de	Forum über Elektronik, Sat-TV, Computer usw. und eben auch DBox2-Linux
http://psydon.net/?page=dbox2	MP3-Stream, Dbox 2 DivX, Dbox 2 SVCD -Howto's

<u>digitv.de</u>

Michael Seiler's Homepage

www.opendvb.org

Viel Information über die digitales TV insbesondere der DBox

Grundwissen zum Thema, grobe Übersicht

neues Page mit Forum und wirklich coolem Flashintro zur DBox2

DBOX2 in Debug Modus bringen

In allen bisherigen Beschreibungen wurde dies durch die KURZSCHLUSS Methode gemacht. Die dafür notwendigen Lötarbeiten und auch der Kurzschluss selber konnten bei nicht korrekter Anwendung im schlimmsten Fall dazu führen, dass die Box nur noch als "Briefbeschwerer" zu verwenden war (Löschen des BootLoaders). Niemals an der Box löten, wenn noch irgend welche Kabel angeschlossen sind oder gar der Netzstecker in der Steckdose steckt. Mein Nachbar wollte ein Kabel an XH6 nachlöten und hatte die Satantenne noch an der Box. Da er einen DISEC hat reichte das Potential aus -> und der Flash, und mit ihm der Bootloader, war gelöscht.

Um nach der Methode **ohne** Kurzschluss die Box in den DEBUG MODE zu bringen, müssen wir sie dazu bringen ein Software Update auszuführen. Dazu gibt es mehrere Möglichkeiten:

 <u>Wenn noch eine alte Software Version auf der Box ist (z.B. Ver. 1.6)</u> Du hast das große Los gezogen. Einfach ins Hauptmenu – DBox intern Einstellungen – OK Punkt 3 Betriebssystem

Software aktualisieren

Dbox bootet neu und fängt mit Software Update an



Wenn du ca. 9 Kästen siehst – Netzstecker der Dbox aus der Steckdose ziehen.



weiter geht es unten - unter **DEBUG enable**.

- 2. Auf der Box ist das aktuelle Betriebssystem schon drauf
- Du hast zufälligerweise 2 ABO's, eins für Sat und eins für Kabel Dann bist du ja auch im Besitz von einer C...Z und einer D...Z Karte.
 Verfahre wie oben. Software Update kann nicht ausgeführt werden, da das System erkennt – es ist schon die akt. Software auf der Box. Nun tausche die org. Karte deiner Box mit deiner zweiten Karte. Also wenn C..Z drin, dann die raus und D...Z rein. Ja und nun lässt sich das Update der Betriebssystem Software ausführen.

Weiter wie oben beschrieben.

- **Du hast nur deine (die eine) org. Karte für deine Box**. Flash-Erase – Zurücksetzen in den Auslieferungszustand
- 1. Dbox einschalten
- 2. Durch 5 Sek. langes drücken der Standby Taste auf Fernbedienung ausschalten.
- 3. Warten Sie bis das Display abschaltet und die grüne LED leuchtet.
- 4. Dbox einschalten
- 5. Hinweis! Während des Starts erscheint nun bald die Meldung "starte BN2.0" (abhängig von Betriebssystemversion)
- 6. Ca. 2 Sek. vor dieser Meldung wird das Display innerhalb 1 Sek. kurz aus und wieder eingeschaltet, soll heißen, wenn das Display wieder leuchtet sofort, also noch ca. 1 Sek. bevor die Meldung "starte V..." erscheint, für 20 Sek. die Taste "V" (Pfeil nach unten) am Gerät drücken und gedrückt halten, danach loslassen, der Flash wird jetzt gelöscht
- 7. Nach ca. 2 Min. startet dann die Dbox komplett neu (ca. 3 Min.), und begrüßt Sie wieder mit dem Start Assistenten.
- 8. Hinweis! Um zu sehen, in welchem Zeitraum was und wie im Display passiert, und um zu sehen wann der richtige Zeitpunkt zum drücken der Pfeil-Taste ist, führen Sie einfach mal Punkt 1-4 aus, und beobachten das Display. Danach wiederholen Sie Punkt 1-7.
- 9. Nach dem Flash-Erase und Neustart der Box wird der "Start Assistent" geladen. Bevor die automatische Kanalsuche beginnt, die Box vom Stromnetz trennen.

Danach kommt der Fehler, dass die Software nicht korrekt ist und bei Bestätigung wird ein Update ausgeführt. Denn Rest ist ja bekannt.

Zudem soll noch diese Methode gehen:.

Man nimmt die D-Box vom Stromnetz, schraubt das Antennenkabel ab und startet neu. Danach gibt sie die Fehlermeldung UD4 aus und bittet darum die OK Taste zu drücken um neu zu starten. Genau zu diesem Zeitpunkt drückt man gar keine Taste und schaltet die D-Box aus und schraubt das Antennenkabel wieder an. Beim nächsten Start will die D-Box dann die Software aktualisieren.

Jedenfalls soll das bei einer D-Box 2 Sat (2x Intel) funktioniert.

Weiter wie oben beschrieben

DEBUG enable

Dbox ist stromlos !

Ich setze voraus, das auf euren PC die Netzwerkkarte und das TCP/IP ordnungsgemäß installiert sind. Nullmodem Kabel und CrossOver Kabel an Box und PC anschließen. Boot-Manager starteten

Einstellungen vornehmen. Darauf achten, dass die IP der Box zu der eures PCs passt. Sie dürfen sich bei einer C-Class Adresse nur im letzten Oktett unterscheiden. Also in der Zahl nach dem 3.Punkt der IP Adresse.

	DBox II - Boot-Manager by Field v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	× □ - ×
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	DBox II IP MAC-Addresse 192.168.100.2 00:10:1C:10:13:10 RARP Server Image: Complexity of the server starten RARP-Server starten BootP / TFTP - Server starten Kurzschluss-Zeitpunkt anzeigen BootP / TFTP - Server starten Ethernet - Interface IP-Debug Messages ELNK3 Ethernet Adapter Image: Complexity of the server starten COM-Port Image: Complexity of the server starten Start I Stop Bitte Readme.txt lesen für Bedienungshinweise Konfigurationen DBOX II - Boot-Mangager für Win95/98/ME und WinNT4.0/Win2000/WinXP (c) 2001 Peter Feldbaumer - Updates verfügbar unter http://dbox.feldtech.com	Debug-Level
	Walting to start	

Nun Start drücken. Dann die Dbox einschalten Box sollte nun mit miniflsh booten und auf dem Display mit Lade.. stehen bleibe. Die vielen Zeichen oben auf diesem Bild sind noch nicht da. Aber unser Ziel ist es, diese mal zu sehen!!



Gibt man nach ca. 30 sek. auf der RSH Console "help" ein, sollten diese Ausschriften zu sehen sein. (auf Send Cmd drücken). Diese Eingabe dient nur der Kontrolle, ob der Bootvorgang erfolgreich war.

颽	DBox II - Boot-Manager by	Field v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH	
BOO TF1 TF1 RAF RAF	otP> Answer sent! TP> Started TFTP-Trans TP> Transfer finished RP> Answer sent to 003 RP> Answer sent to 003	fer for "C:\miniflsh\kernel\os" sent 2444 blocks 50:9C:10:73:30 with DBox-IP: 192.168.100. 50:9C:10:73:30 with DBox-IP: 192.168.100.	220 220
Ш	(<u>></u>
COM-Terminal Settings	<pre>> help ChorusOS r3 rsh daem mount [hostaddr:file: umount [-v -F -f -a] swapon mount_point arun [-s site] [-S] akill [-s site] aps [-s site] reboot route [add] delete</pre>	on - valid commands are: system special_file [mount_point]] -t [ufs nfs]] [special_file] -U] [-k] [-T] [-d] [-q] [-D] [-Z] actor_r aid	ame [actor argument
BN-Utils Utilities RSH-Client C	ping host echo string setenv var value unsetenv var source filename env memstat sleep [time in secon help	ds, default=1s]	
	•		
	help	▼ Senc	Cmd Execute Script
	Started Status NF	'S: 0 (RX) - 0 (TX)	Pinging DBoxII - ok (1ms)

Sollte bis hierher alles OK sein, dann entscheidet sich der weitere Ablauf -> welche Dbox wird bearbeitet. Hat das Booten der Box mit miniflash nicht funktioniert, alle Einstellungen und dein Netzwerk noch mal überprüfen.

Alle Besitzer einer DBOX2 Nokia können nun mit "Execute Script" das Script "enable_debug mit miniflsh.txt" ausführen.

Alle anderen bitte unter Schreibschutz disable weiterlesen.

Script auswä	ihlen						?	×
<u>S</u> uchen in:	🔁 DBoxBoot		-	£	<u></u>	C		
 in copy_all.b in copy_any, in copy_any, in copy_os.b in enable_de in enable_de 	kt _file.txt xt sbug_mit_minflsh.txt sbug.txt	(≣) readme.txt						
Datei <u>n</u> ame:	enable_debug m	it minflsh.txt				Ö <u>f</u> fr	nen	
Dateityp:	Text/Script files ([*.txt]		•		Abbre	chen	

Es sollte folgende Anzeige erscheinen:

_	e e
弬	Box II - Boot-Manager by Field v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)
****	dapter Desc: ELNK3 Ethernet Adapter IAC address: 00:20:AF:57:24:23 Local IP: 192.168.100.12 (via Packet-Driver #0) FTP server started Port 67 FTP server started Port 69 mountd: mount: path: C/miniflsh/
4	
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	<pre>KNIT: afexec of wsysserver failed - No such file or directory KNIT: execute "dooractor" KNIT: time: 287 sec, 72000000 nsec KNIT: afexec of dooractor failed - No such file or directory KNIT: time: 291 sec, 52000000 nsec KNIT: afexec of nameserver KNIT: time: 291 sec, 52000000 nsec KNIT: afexec of ppd failed - No such file or directory KNIT: time: 294 sec, 92000000 nsec KNIT: afexec of ppd failed - No such file or directory KNIT: execute "inetNSdns -env" KNIT: time: 298 sec, 56000000 nsec KNIT: afexec of inetNSdns failed - No such file or directory KNIT: execute "bcsubsystem" KNIT: time: 301 sec, 97000000 nsec KNIT: afexec of bcsubsystem failed - No such file or directory KNIT: execute "casubsystem" KNIT: time: 305 sec, 57000000 nsec KNIT: afexec of casubsystem failed - No such file or directory KNIT: execute "casubsystem" KNIT: time: 308 sec, 97000000 nsec KNIT: afexec of dv5ubsystem failed - No such file or directory KNIT: execute "setenv SIGGEHOME /usr/siege" KNIT: execute "setenv SIGGEHOME /usr/siege" KNIT: execute "siegep junior.finder.StartUp" KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: execute "siegep junior.finder.StartUp" KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: execute "siegep junior.finder.StartUp" KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: execute "siegep junior.finder.StartUp" KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: execute "siegep junior.finder.StartUp" KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such file or directory KNIT: afexec of siegep failed - No such fil</pre>
	help Send Cmd Execute Script
	bastod Status NES, 20,410 (DV), 617,944 (TV) Display Deputition Deputition of (0mc)

Die Fehlermeldungen sind schon OK. Auch sollte man ca. 30 sek. nachdem sich im Status NFS nichts mehr ändert das Script abbrechen. Ist die gleiche Schaltfläche wie "Execute Script". Die folgende Fehlermeldung ignorieren.

Meldungen-COM-Terminal

弬	DBox II - Boot-Manager by Field v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	_ 🗆 ×
TF TF RAF RAF 1	TP> Started TFTP-Transfer for "C:\miniflsh\kernel\os" TP> Transfer finished, sent 2444 blocks RP> Answer sent to 00:50:9C:10:73:30 with DBox-IP: 192.168.100.2 RP> Answer sent to 00:50:9C:10:73:30 with DBox-IP: 192.168.100.2 - mountd: mount: path: C/miniflsh/	20 20
		V
Settings		
COM-Terminal		
RSH-Client		
Utilities		
BN-Utils	DebugEnabler (c) tmbinc, gillem +(sagem,amd,philips) 1.6finalR2 bl-version : 1.0 product? at : 10000944 current state : locked flashrom type : 2x16 bit? yes. vendor: AMD	
	f by rebooting now ;) engaging gillem-cod	e test yoursel
	Please reset now!	_
	Started Status NFS: 37.636 (RX) - 616.360 (TX)	Pinging DBoxII - ok (Oms)

Nun lieber **Dbox2 Nokia-Besitzer** entscheidet es sich ob auch du deine Box aufschrauben musst. Sehen die Ausschriften im Com-Terminal aus wie oben, kannst du hoffen und brauchst deine DBox nicht zu öffnen. Dann hast du mit großer Wahrscheinlichkeit eine Box mit 2 Intel Flashbausteinen



Bitte nun unter "Settings" "Stop" drücken!

Boote deine Box neu.

Wenn du dieses Bild beim laden siehst, mit den vielen Zeichen, ist deine Box. im Debug Modus. Herzlichen Glückwunsch !! Lass die Dbox weiter booten. Sie wird nun ihr Software Update vollenden.



Dann weiter unter **Software auslesen**!!

Ja und nun die traurige Nachricht für alle Anderen. Ohne Werkzeug kommt ihr nicht weiter. Aber zu erst Dbox Netzstecker ziehen und unter "Settings" im Boot-Manager "Stop" drücken!

Schreibschutz Disable

Da der zu verändernde Flashbereich schreibgeschützt ist, müssen ein paar Pins verbunden werden. Welche, ist abhängig vom Typ der Dbox. !

Nokia mit 2* Intel Flash

(nur notwendig wenn oben beschriebene Methode kein Erfolg hatte)



Jumper XH4 und XH6 setzen (sind direkt am Flash)

Bei den meisten neueren Boxen sind diese nicht mehr eingelötet ! In diesem Fall müssen Brücken eingelötet werden.

Nokia mit 2* AMD Flash



Jumper XH3 setzen Bei den meisten neueren Boxen ist dieser nicht mehr eingelötet ! In diesem Fall muss Brücke eingelötet werden.

Sagem mit 1 * Intel Flash Ram :



Diese beiden Punkte verbinden.

Mit einer Brücke aus Silberdraht (oder Büroklammer), beide Enden mit einem Seitenschneider schräg abschneiden (so bekommt man eine schöne Spitze). Diese Brücke dann auf die Punkte setzen und starte "debug mit miniflash.txt" ACHTUNG !! Die Kontaktpunkte vorher gründlich vom Schutzlack reinigen !

Sagem mit 2 * Intel Flash Ram

Punkte, wie auf dem Bild dargestellt, verbinden.



Alternative Methode zum Schreibschutz Disable

Erfinder dieser super Methode ist Testbild. Vielen Dank dafür!!!

Das mit dem Schreibschutz ist etwas komplizierter. Wer es genau wissen will, kann sich mal durch die Datenblätter der jeweiligen Hersteller durchkämpfen. Aber im Prinzip funktioniert das so (Beispiel Intel 28F320): Ein Flash-Speicher ist in Blocks unterteilt. Beim Einschalten der Betriebsspannung sind alle Blocks schreibgeschützt (lock). Durch Kommando kann man den Schreibschutz eines Blocks aufheben (unlock) und auch wieder setzen.

Dann gibt es noch den 'lock-down' Zustand. Diesen schreibgeschützten Zustand kann man nicht mehr per man den lock-down-Zustand nur für die Dauer des Kurzschlusses auf. Lockdown für die ersten 128k wird gleich im Bootloader gesetzt, mit Ausnahme der Nokias mit Bootloader 1.0, wenn ich mich nicht irre, denn da braucht man den zweiten Kurzschluss nicht. Es ist also auch möglich, den Schreibschutz mittels Reset auszuschalten. Das geht natürlich nur, wenn kein Programmcode aus dem Flash ausgeführt wird. Das ist der Fall, wenn man über das Netzwerk gebootet hat, also z.B. mit der Minflsh-Methode eine RSH aufgemacht hat. Dann tippt man vorsichtig mit einer an GND angeschlossenen Nadel kurz an einen Reset-Pin RP# (ist bei beiden Flashs durchverbunden), und führt dann das Debug-Script aus. Nach dem nächsten Reset oder Reboot der Box ist der Schreibschutz des Bootloaders wieder aktiv.

Beschreibungen für andere Flashs könnten ja zur Info hier eingefügt werden !

Dbox2 Philips 2x Intel

Alle Kabel an der Dbox2 entfernen, Dbox2 aufschrauben. Man sieht die beiden Intel Flash Bausteine. Du brauchst nun 2 Nadel oder spitze Prüfspitzen, die mit einem dünnen Stück Kabel verbunden sind. **Beginne wieder wie oben unter DEBUG enable.**

Bevor du den Schritt "enable_debug mit miniflsh.txt" ausführst, muss man vorsichtig mit einer an GND angeschlossenen Nadel kurz an einen Reset-Pin RP# (ist bei beiden Flashs durchverbunden) tippen, und dann das Script "enable_debug mit miniflsh.txt" ausführen ! Dann weiter wie unter **DEBUG enable**.

Übersicht



PIN12 und GND



Hier noch die Ansichten Reset Pin der anderen Boxen einarbeiten.

Software auslesen

Nachdem die Box im DebugMode ist soll sie erst mal ihr Softwareupdate beenden. Dies ist eine Voraussetzung, da du unbedingt deine org. Software sichern musst. Einige Dateien aus der org. Software werden zu einem späteren Zeitpunkt noch gebraucht. Auch sollte der Fall eintreten, dass du die org. Software wieder einspielen möchtest, erspart dir dies einigen Stress

Variante 1

(hat sich mit dem neuen BootManager vereinfacht – "ppcboot_flash" wird nicht mehr benötigt)

PC und Dbox2 mit Netzwerkkabel (CrossOver) und Nullmodemkabel verbinden! Ein Verzeichnis "c:\dbox2" anlegen. Den Bootmanager starten. Einstellungen wie im Bild Der Bootfile für die Dbox wird beim Start vom Image auslesen automatisch ausgewählt. (*ppcboot_readflash*).

📶 DBo	ox II - Boot-Manager by Field v3.2.0.354 (Boo	P, TFTP, RARP, NFS, RSH)
4		
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	DBox II IP MAC-Addresse [192.168.100.2] 00:50:9C:10:73:30 RARP Server Image: Comparison of the server starten Kurzschluss-Zeitpunkt anzeigen Ethernet - Interface Ethernet - Interface IP-Debug Messages ELNK3 Ethernet Adapter Image: Comparison of the server starten COM-Port Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Comparison of the server starten Image: Compari	BootP / TFTP - Server BootP / TFTP - Server starten BootFile für DBox C:\PROGRAMME\DBOXBOOT\ppcboot_r C:\PROGRAMME\DBOXBOOT\ppcboot_r C:\PROGRAMME\DBOXBOOT\ppcboot_r C:\Very constants Root-Verzeichnis C:\dbox2 Konfigurationen Konfigurationen NT4.0/Win2000/WinXP runter http://dbox.feldtech.com bitte ins Forum unter http://tuxbox.berlios.de/forum
Wait	iting to start	

Auf Utilitis gehen; auf Image auslesen drücken.

	DBox II - Boot-Manager by Field v3.2.0.354 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	_ 🗆 ×
		×.
Ш		<u> </u>
ĝ	Flash - "Behandlung"	
minal Setti	Image auslesen Gesamtes Flash-Image auslesen, damit kann später der jetzige Zustand wiederhergestellt werden. Das BootP-Fle wird AUTOMATISCH ausgewählt, die Sertelle sollte (aber muss nicht) verbunden sein, RARP ist besser an (sonst braucht ihr NIX einstellen)!	
t COM-Tel	Image flashen Images (z.B. alexW1xBaseimageV1.x.img) auf die DBox spielen (in 13.img umbenennen ist NICHT notwendig). Das BootP-File wird AUTOMATISCH ausgewählt, die serliel Schnittstelle MUSS verbunden sein (soll heissen, ihr braucht sonst NIX einstellen)!	
5H-Clien	Hinweis: Wenn die Knöpfe nicht verfügbar sind, zuerst wieder auf STOP Kicken!	
ies R:	µCode - "Behandlung"	_
BN-Utils Utilit	μCode-Upload per FTP Ber FTP die benötigten μCodes (siehe FAQ) in die DBox uploaden. Als Basis-Verzeichnis das Verzeichnis angeben, in dem sich das ausgelesene Filesystem der Box befindet (das Konvertieren von dmx.so in ucode.bin ist nicht notwenig!)	
	Waiting to start	¢.,

Speicherort und Dateiname des Images der Originalsoftware festlegen. Speichern!!

Ausgelesene	s Flash-Image abspeichern	unter				?	×
Speichern in:	🔄 dbox2	-	£	<u></u>	<u>e</u> *		
Lftpboot							
							190
Datei <u>n</u> ame:	orginal.img				<u>S</u> peid	chern	
Dateityp:	Image-Files (* img)		-	1	Abbre	echen	

Programm ist zum Auslesen bereit. Dbox2 einschalten!



Seht ihr nun im Com-Terminal nach dem booten der Box ein sich immer wiederholendes "**nochmal**" ist euer PC zu langsam. Es ist ein bekanntes Problem Bei mir hat diese Methode erst ab einem AMD Duron 850 unter Win98 geklappt. Aber auch nicht immer. Auch wenn das Auslesen beginnt und häufiger "noch mal" erscheint, muss euer Image nicht zu 100% OK sein. Einige wenige "noch mal" sind OK.



Bei denen das Image ordentlich ausgelesen wurde -> weiter unter Dateien extrahieren

Klappt das Auslesen nicht (nur noch mal), die Dbox einfach noch mal resetten. Auch der Versuch, auslesen ohne Com Port und ohne Nullmodemkabel führte zum Erfolg. (siehe Bild) Blockzähler muss hoch zählen. Läuft dauerhaft "ignored" hoch, funktioniert auch so das Auslesen nicht. Dann nutze <u>Variante 2</u> zum auslesen deines Images.



Bei erfolgreichem Auslesen eures Images sollte diese Meldung auf dem Bildschirm sein!



Variante 2 (bevorzuge ich)

Für alle, die mit Variante 1 keinen Erfolg hatten !! oder lieber gleich diese Variante nehmen möchten. Ladet die folgenden Dateien herunter:

Datei dbox2.rar	http://tuxbox.berlios.de/misc/dbox2.rar
Datei install.txt	http://tuxbox.berlios.de/misc/
Datei bootlog.txt	http://tuxbox.berlios.de/misc/

Installation und Anwendung wie in TXT beschrieben

- 1. dbox2.rar nach c: entpacken ==> dbox2 Verzeichnis mit 2 Unterverzeichnissen
- 2. im Bootmanager bei Bootfile c:\dbox2\tftpboot\ppcboot angeben
- 3. im Bootmanager bei Root-Verzeichnis c:\dbox2\cdkroot\ angeben
- 4. com-port öffnen 9600 8n1
- 5. dbox-II-IP festlegen
- 6. start drücken

颽	oot-File aus w ählen	_ 🗆 ×
		×
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	DBox II IP MAC-Addresse 192.168.100.2 00:50:9C:10:73:30 RARP Server Image: Description of the server starten Kurzschluss-Zeitpunkt anzeigen BootP / TFTP - Server starten Ethernet - Interface IP-Debug Messages ELNK3 Ethernet Adapter Image: Description of the server starten COM-Port Image: Description of the server starten COM-Port Image: Description of the server starten Start ! Stop Bitte Readme.txt lesen für Bedienungshinweise DBOX II - Boot-Mangager für Win95/98/ME und WinNT4.0/Win2000/WinXP (C) 2001 Peter Feldbaumer - Updates verfügbar unter http://dbox.feldtech.com Fragen zum Programm, oder wenn was nicht geht, bitte ins Forum unter http://tuxbox.berlios.de	Debug-Level
	Waiting to start	

- 7. DBox mit Nullmodem Kabel und Netzwerk Crosskabel an den pc anschließen
- 8. DBox anmachen
- 9. warten (sollte im Com-Terminal aussehen wie in "bootlog.txt")
- 10. den Anweisungen im Com-Terminal folgen

Im Com-Terminal eingeben "cat /dev/mtd/5 >/*Name_deines_image.img*" Natürlich ohne Ausführungszeichen. Mit ENTER bestätigen.

HOWTO LINUX Umbau Dbox2 ohne Kurzschluss

Entwurf 26.04.2002 Boot-Manager v3.2.0.354 - 19.4.2002

麗	🙀 Boot-File auswählen 📃 🗖 🗙		
TF1 TF1 TF1	P> Non-BootP TFTP-transfer requested "C\dbox2\tftpboot\kernel-co P> Started TFTP-Transfer for "C:\dbox2\tftpboot\kernel-cdk" P> Transfer finished, sent 1173 blocks	dk"	
1 -	mountd: mount: path: C/dbox2/cdkroot/	_	
٣			
COM-Terminal Settings	IP-Config: Got BOOTP answer from 192.168.100.12, my address is : IP-Config: Guessing netmask 255.255.255.0 NET4: Unix domain sockets 1.0/SMP for Linux NET4.0. devfs: v0.102 (2000622) Richard Gooch (rgooch@atnf.csiro.au) devfs: boot_options: 0x0 Looking up port of RPC 100003/2 on 192.168.100.12 Looking up port of RPC 100005/2 on 192.168.100.12 VFS: Mounted root (nfs filesystem). Mounted devfs on /dev Freeing unused kernel memory: 64k in init started: BusyBox v0.60.2 (2002.02.26-14:29+0000) multi-ca	192.168.100.220	
BN-Utils Utilities RSH-Client	<pre>dbox2miniroot zum Flash auslesen v1.0 linux@dbox2 Project http://dbox2.elxsi.de wilkommen auf ihrer dbox2 druecken sie bitte einmal Enter und danach geben sie ein cat /dev/mtd/5 >/flash.img das dauert ca 2 bis 5 minuten dann kommt die Raute wieder dann befindet sich in c: dbox2 cdkroot die Datei flash.img , die ganz genau 8257536 Bytes gross sein solte ! das ist dann ihr backup Flashimage das sie gut aufheben sollten danach koennen sie die dbox2 einfach ausmachen Please press Enter to activate this console. BusyBox v0.60.2 (2002.02.26-14:29+0000) Built-in shell (ash) Enter 'help' for a list of built-in commands. # cat (dev(mtd/f > /fP onginal img</pre>		
	# cat /uev/mtu/s >/BK_orginal.img # ■		
	Started Status NFS: 8.579.527 (RX) - 1.725.416 (TX)	Pinging DBoxII - ok (Oms)	

In der Statusanzeige NFS kannst du den Datentransfer sehen. Wenn diese sich nicht mehr verändert, dann findest du dein ausgelesenes Image im Verzeichnis "C:\dbo2\cdkroot" unter dem von dir gewählten Namen (im Beispiel "**BR_orginal.img**")

Derjenige, der auch den Bootloader seiner Dbox extra sichern möchte, im Com-Terminal eingeben "**cat /dev/mtd/0** >/*bl.bin*" Auch diese Datei findest du im Verzeichnis "C:\dbo2\cdkroot" unter dem von dir gewählten Namen (im Beispiel "**bl.bin**")

Den Boot-Manager brauchst du nicht zu schließen, da wir nun gleich mit **Dateien extrahieren** weiter machen.

Dateien extrahieren

Im folgenden werden aus deinem Originalimage und aus deiner Box alle wichtigen Dateien extrahiert. **Diese Dateien** und auch dein Originalimage solltest du **gut sicher**. Am besten du beschreibst dir eine extra CD-ROM mit deinen Dateien. Sie werden beim flashen des Linuximage und wenn du die originale Software wieder benutzen möchtest benötigt

Gehe auf das Register BN-Utils. Wähle Dateien extrahieren!

颤	🦞 Boot-File auswählen 📃 🔲 🗙		
TF TF BO(1 ·	IP> Non-BootP TFTP-transf IP> Started TFTP-Transfer IP> Transfer finished, se JtP> Answer sent! - mountd: mount: path: C/	er requested "C\dbox2\tftpboot\kernel-c for "C:\dbox2\tftpboot\kernel-cdk" nt 1173 blocks dbox2/cdkroot/	×"
			×
iinal Settings	BR-Software - "Behandlung" -	Die zum BR-Software restoren nötige Datei .did herstell schlußendlich auf die Box ins Verzeichnis /var/upgrade (mccleans BR-Repair howito).	en. Sie muß Siehe
COM-Term	BR-Kernel (os) patchen	Im ausgelesenen Kernel rc. classix nach rc. classio änder	n (siehe FAQ)
l-Client	Dateien extrahieren	Hiermit lässt sich aus den ausgelesenen Flash-Images (i BR-Kernel extrahieren, Dieser kann dann gepatched we nach dem Booten des Kernels RSH geöffnet wird!	3MB) der rden, damit
ies RSH		Ausserdem werden die benötigten µCodes (ucode.bin, avia600.ux, cam-alpha.bin) aus dem Image ausgelesen können dann per "µCode-Upload" (vorherige Seite) auf werden!	avia500.ux, . Diese µCodes die Box gespielt
CEI			
BN-Utils			
	Started Status NFS: 8.3	579.527 (RX) - 1.725.416 (TX)	Pinging DBoxII - ok (0ms)

Wähle dein zuvor ausgelesenes originale Image aus !

Flash-Image	auswählen		? ×
<u>S</u> uchen in:	Cdkroot	- 🗈 🜌	
in dev dev ib proc sbin	BR_orginal.img		
Datei <u>n</u> ame:	BR_orginal.img		Ö <u>f</u> fnen
Diateityp:	Image-Files (*.img, *.bin)	•	Abbrechen

Bei der folgenden Abfrage nach dem Speicherort, kannst du das Verzeichnis nehmen in dem schon dein Originalimage liegt.

Extrahierte Dateien abspeichern unter	? ×
cdkroot	
tuxbox	^
⊡ dbox ⊡⊡ dbox2	
⊡⊶ (⊒ cdkroot (=) bin	
<u>Can</u> dev ⊕ <u>Can</u> etc	
ib	
sbin	•
ОК	Abbrechen

Bei Erfolg, und dies setzen wir jetzt mal voraus, siehst du das folgende Infofenster.

Informati	nformation 🗙	
٩	Der Kernel (os) und die μCodes (ucode.bin, avia500.ux, avia600.ux, cam-alpha.bin) wurden erfolgreich extrahiert! Im Log sind mehr Details zu den extrahierten Dateien vermerkt (Version) Die extrahierten μCodes können sofort einfach per "μCode-Upload" (siehe vorherige Seite) auf die Box gespielt werden.	
	(<u> </u>	

Im folgenden wir der original Kernel der BR-Software gepatcht. Diese gepatchte Datei wird benötigt um später mal die Möglichkeit zu haben, die originale BR-Software wieder in die Dbox zu bekommen. Gehe auf den Button BR-Kernel (os) patchen.

🔝 Bo	ot-File auswählen		_ 🗆 ×
Datei Datei MD5-I Datei Datei	"600v" gefunden. "600vb022.ux" erfolgr D für "C:\dbox\cdkroo "os" gefunden. "os" erfolgreich extr	eich extrahiert! t\avia600.ux" ist: avia600vb022 ahiert!	* *
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	BR-Software - "Behandlung" did herstellen BR-Kernel (os) patchen Dateien extrahieren	Die zum BR-Software restoren nötige Datei .did herstellen. Sie muß schlußendlich auf die Box ins Verzeichnis /var/upgrade (Siehe mccleans BR-Repair howto). Im ausgelesenen Kernel rc.classix nach rc.classio ändern (siehe FAQ) Hiermit lässt sich aus den ausgelesenen Flash-Images (8MB) der BR-Kernel extrahieren. Dieser kann dann gepatched werden, damit nach dem Booten des Kernels RSH geöffnet wird! Ausserdem werden die benötigten µCodes (ucode.bin, avia500.ux, avia600.ux, cam-alpha.bin) aus dem Image ausgelesen. Diese µCodes können dann per "µCode-Upload" (vorherige Seite) auf die Box gespielt werden!	
Sta	arted	Pinging DBoxII - c	ik (Oms)

Wähle nun den originalen Kernel os aus und bestätige.

BR-Kernel (os) auswählen	?	×
<u>S</u> uchen in:	🔁 cdkroot	💽 🖻 💆 💼	
Din dev dec lib proc sbin	a avia500.ux avia600.ux a BR_orginal.img Bu cam-alpha.bin a os Bu ucode.bin		
Datei <u>n</u> ame:	os	Ö <u>f</u> fnen	
Da <u>t</u> eityp:	All files (*.*)	Abbrechen	

Speichere den gepatchten Kernel unter os_gepatcht ab.

۰.	iterner unt	or os_goputont up.		
	Gepatchten	BR-Kernel (os) abspeichern		? ×
	Speichern jn:	Cdkroot	💌 🗈 💈	1 🖻 🔳
	🚞 bin	🗃 avia500.ux		
	📄 dev	🛥 avia600.ux		
	ietc 📄	🙍 BR_orginal.img		
	ib 📄	B _m cam-alpha.bin		
	proc	so 🌆		
	📃 sbin	B _{III} ucode.bin		
	P			
	Datei <u>n</u> ame:	os_gepatcht		<u>S</u> peichern
	Datei <u>t</u> yp:	All files (*.*)	•	Abbrechen

Nun werden wir die dsID in die Datei ".**did** " sichern. Diese ist einmalig für jede Box Sie wird benötigt wenn du mal eine fremde BR-Soft in deine Dbox flashen möchtest, weil dir dein ausgelesenes Image der originalen BR-Software nicht mehr zur Verfügung steht. Starte den Boot-Manager mit den folgenden Einstellungen.

颽	DBox II - Boot-Manager by Field v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	_ 🗆 ×
3		×
BN-Utils Utilities RSH-Client COM-Terminal Settings	DBox II IP MAC-Addresse 192.168.100.2 00:50:9C:10:73:30 RARP Server BootP / TFTP - Server starten Kurzschluss-Zeitpunkt anzeigen BootP / TFTP - Server starten Ethernet - Interface IP-Debug Messages ELNK3 Ethernet Adapter MFS-Server starten © Öffnen COM1 Start ! Stop Bitte Readme.txt Isen für Bedienungshinweise DBOX II - Boot-Mangager für Win95/98/ME und WinNT4.0/Win2000/WinXP (C) 2001 Peter Feldbaumer - Updates verfügbar unter http://dbox.feldtech.com Fragen zum Programm, oder wenn was nicht geht, bitte ins Forum unter http://tuxbox.berlios.de/forum	Level
	Waiting to start	5

Gehe auf die Registerkarte BN-Utils, dann auf .did herstellen.

颽	DBox II - Boot-Manager by Fie	ld v3.1.1.343 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	
			A.
			Þ
Jtils Utilities R5H-Client COM-Terminal Settings	BR-Software - "Behandlung" did herstellen BR-Kernel (os) patchen Dateien extrahieren	Die zum BR-Software restoren nötige Datei .did herstelle schlußendlich auf die Box ins Verzeichnis /var/upgrade (S mccleans BR-Repair howto). Im ausgelesenen Kernel rc.classix nach rc.classio ändern Hiermit lässt sich aus den ausgelesenen Flash-Images (8 BR-Kernel extrahieren, Dieser kann dann gepatched wer nach dem Booten des Kernels RSH geöffnet wird! Ausserdem werden die benötigten µCodes (ucode.bin, a avia600.ux, cam-alpha.bin) aus dem Image ausgelesen. können dann per "µCode-Upload" (vorherige Seite) auf o werden!	n, Sie muß iehe (siehe FAQ) MB) der den, damit via500.ux, Diese µCodes lie Box gespielt
-Ne			
	Waiting to start		

Die Dbox2 ist zu diesem Zeitpunkt aus und muss mit dem PC dem PC mit dem Nullmodemkabel und dem Netzwerkkabel verbunden sein. Starte nach Bestätigung deine Dbox2.

Information 🔀		
•	Bitte starten Sie die DBox, nachdem sie auf "OK" geklickt haben.	
	OK Abbrechen	

Bestätige den Speicherort und den Namen der Datei .did !

.did abspeic	hern - muß in/var/upgr	ade	? ×
Speichern jn:	🔁 cdkroot	- 🗈 🦉	1 🗗 🔳
in dev etc iib proc sbin	i avia500.ux i avia600.ux i BR_orginal.img i cam-alpha.bin i os i os_gepatcht	B _{In} ucode.bin	
Datei <u>n</u> ame:	.did		<u>S</u> peichern
Dateityp:	All files (*.*)	•	Abbrechen

Die dsID deiner Box ist nun in der Datei .did auf deiner Festplatte gespeichert. Sichere dir alle Dateien!! Beende erst mal den Bootmanager und schalte deine Dbox2 aus.

Nun gehe zu Image flashen

Image flashen

Welches Linux Image du flashen möchtest, es gibt von verschiednen! Hauptsache es passt zur Box. Das wichtigste Kriterium dafür -> ein oder zwei Flashbausteine in der Box ? Also alle Besitzer einer Sagem Box müssen darauf achten.

Da ich davon ausgehe, das ihr wie unter <u>Software auslesen</u> die Verzeichnis- und Dateistruktur angelegt habt, nutzen wir nun auch dieselbige. Wenn noch nicht gemacht, lese bitte dort noch mal nach. Beachte was dort unter Variante 2 steht.

Dbox2 ist stromlos. Dbox und PC sind mit CrossOver- und Nullmodemkabel verbunden. Einstellungen wie in der Abbildung. Bootfile für Dbox wir vom BootManager beim Image auslesen automatisch gesetzt!

鼶	Box II - Boot-Manager by Field v3.2.0.354 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	٦×
		×
tilities RSH-Client COM-Terminal Settings	DBox II IP MAC-Addresse 192.168.100.2 00:50:9C:2A:EC:14 RARP Server Image: BootP / TFTP - Server starten BootP / TFTP - Server starten BootP / TFTP - Server starten Image: RARP-Server starten Image: BootP / TFTP - Server starten Image: RARP-Server starten Image: BootP / TFTP - Server starten Image: RARP-Server starten BootP / TFTP - Server starten Image: RARP-Server starten Image: Root-Server starten Image: RARP-Server starten Image: Root-Server starten Image: RARP-Server starten Image: Root-Verzeichnis Image: Root-Verzeichnis Image: Root-Verzeichnis	
BN-Utils U	Start ! Stop Bitte Readme.txt lesen für Bedienungshinweise DBOX II - Boot-Mangager für Win95/98/ME und WinNT4.0/Win2000/WinXP (C) 2001/02 Peter Feldbaumer - Updates verfügbar unter http://dbox.feldtech.com Fragen zum Programm, oder wenn was nicht geht, bitte ins Forum unter http://tuxbox.berlios.de/forum	
	Waiting to start	

Auf Utilitis gehen; auf Image flashen drücken.

麗	DBox II - Boot-Manager by Field v3.2.0.354 (BootP, TFTP, RARP, NFS, RSH)	_ 🗆 ×
		<u>م</u> ح
		<u> </u>
tings	Flash - "Behandlung"	
l Set	Image auslesen Gesamtes Flash-Image auslesen, damit kann später der jetzige Zustand wiederhergestellt werden. Das BootP-File wird AUTOMATISCH aussawählt, die Serielle odlik char muss pricht verbunden ein PAPP	
mina	ist besser an (sonst braucht ihr NIX einstellen)!	
1-Ter	Images (z.B. alexW1xBaseimageV1.x.img) auf die DBox spielen (in	
Ś	13.ing umbenennen ist NICHT notwendig). Das BootP-File wird AUTOMATISCH ausgewählt, die serielle Schnittstelle MUSS verbunden cein (cell beiscen ist braucht sont MY stocklere))	
ert		
Ü	Hinweis: wenn die knopre nicht vertugbar sind, zuerst wieder auf 510P nicken?	
S.	- uCode - "Bebaoduno"	
ties	prodo contracting .	
E B	μCode-Upload per FTP Per FTP die benötigten μCodes (siehe FAQ) in die DBox uploaden. Als Basis-Verzeichnis das Verzeichnis angeben, in dem sich das	
tils	ausgelesene Filesystem der Box befindet (das Konvertieren von	
D-N8	dinx.so in deode.bin ist nicht hotwenigt)	
-		
	Waiting to start	15
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	

Wähle das Image aus, welches du flashen möchtest. Der Name muss in diesem Fall **nicht** unbedingt, wie in anderen beschriebenen Methoden, "13.img" sein.

Flash-Image	auswählen		? ×
Suchen in:	🔁 _image	- 🗈 🗹	
(mage.img			
Datei <u>n</u> ame:	Image.img		Ö <u>f</u> fnen
Dateityp:	Image-Files (*.img, *.bin)	-	Abbrechen

Bestätige folgende Meldung und schalte die Dbox ein.

Bestätig	ung 🛛
?	Absolut letzte Warnung! Wenn Sie jetzt auf "OK" klicken, geht's los! (Nachdem die Box Strom kriegt, wird das Flashen gestartet.)
	OK Abbrechen

Bei erfolgreicher Verbindung zwischen Box und PC startet der Flashvorgang.

颽	DBox II - Boot-Ma	anager by Field	v3.1.1.343 (B	ootP, TFTP, A	ARP, NFS, RSH)		- 🗆 ×
TF1 TF1 B00	TP> Started TFT TP> Transfer fi DTP> Answer ser	P-Transfer inished, sen it!	for "C:∖dbox t 439 blocks	2\tftpboot\	ppcboot"		-
TFT	TP> Non-BootP T TP> Started TFT	FTP-transfe FP-Transfer	r requested for "C:\im	"⊂:\image` age\lmage.in	\lmage.img" ng"		
ettings	DRAM: (fake Ethernet: 00 ELASH: 8 ME	ed) 32 MB)-50-9c-10-7:	3-30				
ٽ ا	LCD driver (LCD logo at:	(KS0713) ini 0x84A7E (0:	tialized x1E00 bytes)				
rmina	FB logo at: AVIA Frambut Input: seri	-0x868A6 (0x: ffer ial	11352 bytes)				
OM-Te	Output: seri	ial					
Ŭ	Images: 1: cdk 2: vadd						
Client	3: debian 4: tiab						
RSH-	5: flash Select image (dbox2=ppcboots	(1-5), other	keys to sto	p autoboot:	0		
les	BOOTP broadcas	;t 1 /er 192.168.	100.12: our	E7 nnage.nng IP address '	is 192.168.100.	220	
Utiliti	Filename '/C/_ Load address:	image/lmag 0x100000	e.img'.				
Jtils	Loading: ##### #################	,*************************************	############## ###############	**************************************	**************************************	################## #################	### ###
BN-I	######################################	*#####################################	**************************************	**************************************		**************************************	*** *** ***
	######################################	/############# ¥##############	######################################	############# #############	******************* *****	######################################	###
	**************************************	*#####################################	######################################	######################################	**************************************	######################################	***
	dsID 01-19.08.cb.05	5.00.00-56	PPCBoot gestop	pt, lade Flash-Im	age		
	Started	Status NFS: 0 (R	X) - 0 (TX)			Pinging DBoxII fa	ailed!

HOWTO LINUX Umbau Dbox2 ohne Kurzschluss

Entwurf 26.04.2002 Boot-Manager v3.2.0.354 - 19.4.2002



Mit dieser Info ist der Flashvorgang abgeschlossen. Beende den Bootmanager und starte deine Box neu. Solltest du ein Basisimage geflasht haben, lies bitte unter <u>Update Image über FTP</u> nach.

Informa	ion X
•	Flashen abgeschlossen, DBOX nun neu starten, eigentlich sollte alles wieder gehen! Wenn eine BR-Soft geflasht wurde (und das Image NICHT von euch selbst stammte?), muß danach noch die Datei .did ausgetauscht werden (siehe Readme). Wenn Ihr jetzt aus dem internen Flash booten wollt, schaltet den BootP aus!

Wenn eure Box nun erfolgreich gestartet ist, unter erfolgreich verstehe ich ihr kommt in das DBOX Menü Einstellungen, unter Netzwerkeinstellungen die IP der Dbox eintragen.. Beim flashen von einem AlexW-Images wird seit der neuen Version vom BootManager die IP der Dbox automatisch aus der Einstellung im BootManager übernommen.

Nicht in Panik geraten falls ihr noch kein Bild habt, oder nur schwarz/weis. Eure UCODES müssen erst noch in die Box. Hauptsache ihr kommt in die Netzwerkeinstellungen. Hat euer PC z.B. die IP Adresse 192.168.100.200 dann sollte die IP der Box z.B. 192.168.100.220 sein., sich also nur im letzten Oktett zu der IP Adresse eures PCs unterscheiden. Die Subnetmaske 255.255.255.0 müssen auf Box und PC gleich sein Broadcast wäre für unser Beispiel 192.168.100.255. Gateway und Nameserver sind nur interessant, wenn ihr die Linuxsoftware dann mal über das Internet updaten wollt. Voraussetzung dafür ist ein Router in eurem Netzwerk.

Wer an einer einfachen Lösung für solch einen Router interessiert ist -> <u>http://www.fli4l.de/</u> Nachdem ihr die Netzwerkeinstellungen vorgenommen habt, diese zuweisen und die Einstellungen speichern.Box braucht nicht neu gestartet werden. Weiter unter <u>UCODES in die DBox</u>

UCODES in die Dbox

Voraussetzung: Die Dbox ist an, hat die Linuxsoftware (z.B. Neutrino) geladen und die Netzwerkeinstellungen sind zugewiesen und gespeichert.

1.Variante

Boot Manager starten. Dbox II IP (die ihr auch in der Box unter Netzwerkeinstellungen vergeben habt) eintragen Keine weiteren Eintragungen. Nicht auf Start drücken !! In die Registerkarte Utilities wechseln.

뺉 DBox II - Boot-Ma	nager by Field v3.1.1.343 (BootP	P, TFTP, RARP, NFS, RSH)	
DBox II IP - IG68100.22 RARP Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server RARP-Server COM-Port - COM-Port - Öffnen	MAC-Addresse O:S0:9C:2A:EC:14 rver starten Iss-Zeltpunkt: anzeigen Iterface IP-Debug Messages IP-Debug	BootP / TFTP - Server BootF / TFTP - Server starten Bootfile für DBox C:\dbox2\tftpboot\ppcboot NFS-Server NFS-Server starten Root-Verzeichnis C:\dbox2\cdkroot	ebug-Level
Bitte Readme DBOX II - Boo (C) 2001 Pete Fragen zum Pi	I Stop txt lesen für Bedienungshinweise t-Mangager für Win95/98/ME und WinN r Feldbaumer - Updates verfügbar unte rogramm, oder wenn was nicht geht, bi	Konfigurationen	/forum

Auf uCode-Upload per FTP gehen.

— Elash - "Behandlung" ———		
Image auslesen	Gesamtes Flash-Image auslesen, damit kann später der jetzige Zustand wiederhergestellt werden. Zum Auslesen muss die Datei " <u>opcboot flash"</u> als BestD (Ein spacesdes wurdes	
Image flashen	ais bouter-mie angegeben werden. Original BR-Soft wiederherstellen, bzw. alternative Soft auf die DBox spielen (2. B. 28_2XI.img, unbenennen ist NICHT notwendig). Als BootP-File muss ingendein ppcboot (28 aus einer aktuellen YADD) angegeben unwerden indech NICHT notkenst Bisk	
— μCode - "Behandlung" ———	angegeben werden, jeuoch wich in pprobot-jinsin.	
[µCode-Upload per FTP]	Per FTP die benötigten µCodes (siehe FAQ) in die DBox uploaden. Als Basis-Verzeichnis das Verzeichnis angeben, in dem sich das ausgelesene Filesystem der Box befindet (das Konvertieren von dmx.so in ucode.bin ist nicht notwenig!)	
ucode.bin herstellen	Wie im Readme und FAQ beschrieben aus der Datei dmx.so die Datei ucode.bin erstellen	

Verzeichnis auswählen, in denen die ausgelesenen uCodes eurer Box liegen und folgende Meldung bestätigen.

	Verzeichnis mit ausgelesenen/extrahierten Dat ? X cdkroot cdk	
	OK Abbrechen	
nformati	ion	×
•	Alle benötigten μCode-Dateien bestanden die Checksum-Überprüf UCODE BIN - version: ucode - ok AVIA500.UX - version: avia500v110 - ok AVIA600.UX - version: avia600vb022 - ok CAM-ALPHA.BIN - version: cam_01_02_002E - ok Drücken Sie 0K um die Dateien per FTP in die DBox upzuloaden.	fung!
	OK Abbrechen	

In der FTP Statusanzeige seht ihr das eure uCodes erfolgreich kopiert wurden.

488	
FTP> Upload of File C:\dbox2\cdkroot\UCODE.BIN successful FTP> Upload of File C:\dbox2\cdkroot\AVIA500.UX successful FTP> Upload of File C:\dbox2\cdkroot\AVIA600.UX successful FTP> Upload of File C:\dbox2\cdkroot\CAM-ALPHA.BIN successful FTP> Upload of File C:\dbox2\cdkroot\CAM-ALPHA.BIN successful FTP> Connection to DBox (192.168.100.220) closed	*
	▶
Flash - "Behandlung"	
Image auslesen Gesamtes Flash-Image auslesen, damit kann später der jetzige Zustand wiederhergestellt werden. Zum Auslesen muss die Datei "ppcboot flash"	
Image flashen Original BR-Soft wiederherstellen, bzw. alternative Soft auf die DBox spielen (z.B. 28_2xI.img, umbenennen ist NICHT notwendig).	
Als BootP-File muss irgendein ppcboot (zB aus einer aktuellen YADD) angegeben werden, jedoch NICHT ppcboot_flash.	
Ψ μCode - "Behandlung"	
Per FTP die benötigten µCodes (siehe FAQ) in die DBox uploaden. Als Basis-Verzeichnis das Verzeichnis angeben, in dem sich das ausgelesene Filesystem der Box befindet (das Konvertieren von dmx.so in ucode.bin ist nicht notwenig!)	
Ucode.bin herstellen Wie im Readme und FAQ beschrieben aus der Datei dmx.so die Datei ucode.bin erstellen	
Waiting to start	in an

2.Variante

Um Dateien auf der D-Box bearbeiten zu können, brauchen Sie einen FTP-Zugriff auf die Box. Hier wird anhand des Windows Commander beschrieben, wie Sie diesen einstellen müssen. Natürlich lassen sich die Einstellungen auf jedes FTP-Programm übertragen. So lassen sich nicht nur uCodes, kopieren, man kann auch beliebige Dateien austauschen und Updates einspielen.

Drücken Sie "*FTP*", dann auf "*neue Verbindung*"! **Titel:** DBox2, **Servername:** 192.168.100.220 (*D-Box IP*!!!), **Benutzername:** root, **Passwort:** dbox2. Jetzt "*OK*" und "*Verbinden*". Im linken Fenster erscheint nun der Inhalt des FTP-Servers der D-BOX2.

Windows Comma	ander 5.0 - NIC	HT REGI	STRIERT						
Dateien Markieren	<u>B</u> efehle <u>N</u> etz	Ansicht I	Configurieren	<u>S</u> tarter					Hilfe
😼 🖻 😫 🕴	ેલ 🗶	⇔⇒	SK 28	2	2 😢				
[-c-] T [_ohne_] 2	[c] ▼ [ohne] 2.532.828 von 4.208.792 k frei \								
c:\wincmd*.*					c:\wincm	d*.*			
Name	↑Erw	Grösse	Datum	Att	r. Name	↑Ei	w. Grösse	Datum	Attr.
t []		<dir></dir>	07.03.200	2 02:01	▲ t[]		<dir></dir>	07.03.2002	02:01 🔺
📄 [Language]		<dir></dir>	07.03.200	2 02:02	🔲 🧰 [Langu	lage]	<dir></dir>	07.03.2002	02:02
Default	bar	781	21.12.199	9 00:00 -a	Defau	lt bar	781	21.12.1999	00:00 -a
No	bar	26	21.12.199	9 00:00 -a	No	bar	26	21.12.1999	00:00 -a
🗋 default	br1	13.944	06.04.200	2 00:30 -a	defaul	t br1	13.944	06.04.2002	00:30 -a
🔊 Cabrk	dll	43.008	21.01.200	2 05:00 -a	💿 🔊 Cabrk	dli	43.008	21.01.2002	05:00 -a
S Freres32	dll	7.680	21.01.200	2 05:00 -a	🔹 🔊 Freres	32 dll	7.680	21.01.2002	05:00 -a
🔊 Unace	dll	45.056	21.12.199	9 04:03 -a	💧 🔊 Unace	e dli	45.056	21.12.1999	04:03 -a
🔊 Unacev2	dli	73.728	21.01.200	2 05:00 -a	🔰 🔊 Unace	av2 dll	73.728	21.01.2002	05:00 -a
🔊 Unrar	dll	53.248	21.01.200	2 05:00 -a	💧 🔊 Unrar	dli	53.248	21.01.2002	05:00 -a
S Wemicons	dll	40.764	21.01.200	2 05:00 -a	🔰 🔊 Womio	ons dll	40.764	21.01.2002	05:00 -a
🔊 Wcmzip32	dll	49.152	21.01.200	2 05:00 -a	💧 🔊 Wcmzi	ip32 dll	49.152	21.01.2002	05:00 -a
Share_nt	exe	2.106	21.01.200	2 05:00 -a	Share_	_nt exe	2.106	21.01.2002	05:00 -a
Wc32to16	exe	3.328	21.01.200	2 05:00 -a	₩c32	o16 exe	3.328	21.01.2002	05:00 -a
₩cuninst	exe	28.160	21.01.200	2 05:00 -a	₩cuni	nst exe	28.160	21.01.2002	05:00 -a
₩incmd32	exe	640.548	21.01.200	2 05:00 -a	Winca	nd32 exe	640.548	21.01.2002	05:00 -a
🚹 Wincmd	gid	20.928	04.04.200	2 00:14 -ah	· 🕴 🚹 Wincm	nd gid	20.928	04.04.2002	00:14 -ah-
leeteeneeleeteelee	hlp	243.958	21.01.200	2 05:00 -a		ıd hip	243.958	21.01.2002	05:00 -a
Wincmd	inc	7.438	21.01.200	2 05:00 -a	Wincm	nd inc	7.438	21.01.2002	05:00 -a
wincmd	ke	1.024	23.12.199	9 20:33 -a	wincm	d ke	1.024	23.12.1999	20:33 -a
Sfxhead	sfx	30.004	21.01.200	2 05:00 -a	Sfxhea	ad sfx	30.004	21.01.2002	05:00 -a
🔊 Cglptnt	sys	7.888	21.01.200	2 05:00 -a	🧮 🔊 Cglptn	t sys	7.888	21.01.2002	05:00 -a 🥣
History	txt	30.141	21.01.200	2 05:00 -a	🗏 History	y txt	30.141	21.01.2002	05:00 -a
🗒 Tasten	txt	6.625	21.01.200	2 05:00 -a	🔄 🗒 Taster	n txt	6.625	21.01.2002	05:00 -a
Sqlpt9x	vxd	7.259	21.01.200	2 05:00 -a	🔳 🔊 Calpt9	x vxd	7.259	21.01.2002	05:00 -a 🔳
0 von 1.330 k in 0 v	von 25 Dateier	n markiert			0 von 1.3	30 k in 0 von 25 Datei	en markiert		
		c:\wincm	nd>						•
F3 Anzeigen	F4 Bearbeit	en	F5 Kopiere	n F6	Bewegen	F7 MkDir	F8 Löscher	n Al	lt+F4 Exit

Mit FTP-Server verbinden	×
Verbinden <u>m</u> it	
router	⊻erbinden
TUREZ.	-
	Neue Verbindung
	Neue <u>U</u> RL
	Eintrag verdoppeln
	<u>B</u> earbeiten
	Löschen
	Abbrechen
	Hilfe

FTP: Verbindung	Isdetails	х						
<u>T</u> itel:	dbox2							
Servername[:Port]:	192.168.100.220	-						
	Anonyme Verbindung (e-Mail-Adresse als Passwor	rt)						
Benutzername:	root							
Passwort:	XXXXX							
Warnung: Das Speichern des Passworts ist ein Sicherheitsrisiko!								
Entferntes <u>V</u> erz.:								
Lokales Verz.:		>>						
Sende Befehle:								
Server-Typ:	Automatische Erkennung	-						
Benutze Firewall-Server (Proxy)								
Neuen definiere	en 🗹 🖄ndem							
Passiven Modus für Transfers verwenden (wie WWW-Browser)								
🔲 Sende Befehl zum Aufrechterhalten der Verbindung								
B <u>e</u> fehl:	NOOP Sendejntervall: Alle 90	s						
	OK Abbrechen Hilfe							

So sieht es dann aus, wenn Sie FTP Zugriff auf die Box haben!

Windows Commander 5 (I - NICHT REG	STRIFRT						
Dateien Markieren Befehle	Netz Ansicht	Konfigurieren Starte	er			Hilfe		
						<u></u>		
	* ~ ~	<u>28</u> 25 -		<u> 7</u> 8				
FTP Transfermodus Binär (Archive, doc usw.) Verb. trennen Warte auf Antwort des Servers 226 Directory send OK. v								
[-c-] 🗹 [_ohne_] 2.509.544 von 4.208.792 k frei 🚺 🔨 [-0-] 💌 ftp://192.168.100.220								
c:\dbox2\cdkroot*.*				0:/var/*.*				
Name	1Erw. Grösse	Datum	Attr.	Name	↑Erw. Grösse	Datum Attr.		
Ĺ []	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4	Ŝ []	<dir></dir>	00.00.1980 00:00		
🚞 [bin]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	etc]	<dir></dir>	03.02.2002 17:54 -755		
🚞 [dev]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	🧰 [log]	<dir></dir>	28.03.2020 00:00 L777		
etc]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	(pid) 📄	<dir></dir>	28.03.2020 00:00 L777		
🚞 [lib]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	🧰 (run)	<dir></dir>	28.03.2020 00:00 L777		
iproc]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	scce]	<dir></dir>	01.04.2002 22:15 -755		
🚞 [sbin]	<dir></dir>	16.04.2002 13:0	4 -a	🚞 [tmp]	<dir></dir>	01.01.1980 00:00 -755		
did . did	8	16.04.2002 13:3	3 -a	📄 [tuxbox]	<dir></dir>	03.02.2002 17:54 -755		
os	1.267.512	16.04.2002 13:2	7 -a	📄 [ucodes]	<dir></dir>	28.03.2020 00:00 L777		
os_gepatcht	1.267.512	16.04.2002 13:2	9 -a					
📴 cam-alpha	bin 131.072	16.04.2002 13:2	7 -a					
B. ucode	bin 2.048	16.04.2002 13:2	7 -a					
BR_orginal	img 8.257.536	16.04.2002 13:1	3 -a					
📄 avia500	ux 101.374	16.04.2002 13:2	7 -a					
🗋 avia600	ux 128.214	16.04.2002 13:2	7 -a					
1								
1								
1								
1								
1								
1								
0 von 10.893 k in 0 von 8 D)ateien markier	t		0 von 0 k in 0 von 0 Da	teien markiert			
0:/var/>								
F3 Anzeigen F4 Be	earbeiten	F5 Kopieren	F6 Bev	wegen F7 MkDir	F8 Lösche	en Alt+F4 E <u>x</u> it		

Die uCodes ucodes.bin, cam-alpha.bin, avia500ux oder avia600.ux (je nach Chip in der Box) nach /var/ucodes/ kopieren !!

Update Image über FTP

Siehe unter http://dboxupdate.berlios.de/install.shtml

Anleitung - Org.BN zurück in die Box

Die Anleitung ist aus Beiträgen mehrerer Leute zusammengestellt

Da in der letzten Zeit öfters, nicht nur auf diesem Board, die Frage auftaucht "wie bekomme ich die org. BN Soft wieder in die Box?" diese kleine Anleitung. Ich habe selber einige Tage mich mit den anderen beschriebenen Methoden herumgeärgert bis ich zu dieser simplen Anleitung kam.. Ich wusste vorher gar nicht wie mächtig die Tools im BOOTMANAGER sind. So kann man die eingesparte Zeit mit anderen Forschungsprojekten verbringen. gruß KASIMODO

Wie flashe ich wieder ein bn image in die box?

- ausgangszustand der dbox: power off

- bn image vom internet besorgen

- bn image mit dboxbootmanager zerlegen: bn-utils->dateien extrahieren (eine file os wird generiert)

- den br kernel patchen: bn-utils->br-kernel (os) patchen, die file os angeben, die im vorhergehenden schritt erzeugt worden ist (eine file os_patched wird generiert)

- bn image wie ein linux image in die box flashen

- .did file erzeugen: <u>http://dbox2.elxsi.de/dsID.php</u>

mit irgendwas eintragen kommst Du nicht weiter. Du willst ja die .did zu Deiner Box haben. Im Debug mode zeigt die Box ja am Anfang ne Menge Infos. Recht weit vorne steht da was mit "ID" was darauf folgt ist das was in die Maske muss. Einfach abschreiben und ein paar mal resetten (alle drei Tasten) weil's zu schnell weg ist.

Versuchs mal mit dem was hinter dsID steht. Da ist dann eine lange Zahlenkette in Hex mit punkten getrennt

Die .did kann auch mit dem Boot-Manager aus deiner Box ausgelesen werden :unter bn-utils

- did-file mit dboxbootmanager in die box kopieren:

- dboxbootmanager settings: bootp server starten = an, bootfile for dbox = os_patched (wurde weiter oben erzeugt), rarp-server starten = an, nfs-server starten = an, root-verzeichnis = verzeichnis in der die .did liegt.

- dboxbootmanager->settings: auf start druecken

- dbox einschalten oder reseten

- dboxbootmanager->rsh-client->execute script: copy_did (im program file directory des boot managers zu finden) ausfuehren. wenn er sagt, dass er cp.class nicht im root directory findet und fragt, ob er es hinkopieren soll, ja eingeben.

das war's!

reseten und bn geniessen :-)

habe es wirklich selbst mit meiner philips sat gemacht!!

hatte vorher neutrino zum laufen, dann ein BR 1.6 wie beschrieben aufgespielt,.did ausgetauscht, aktualisierung auf BN2.0 und dann image 2.0 wieder heruntergezogen. Wie orginalbeschrieben mit ppcboot_flash. dann habe ich wieder meinen E** in die box geflash. Nach der standardmethode image flashen. keine Probleme. Läuft schon wieder.Debugmodus bleibt erhalten.

Kasimodo Kasi_modo@web.de